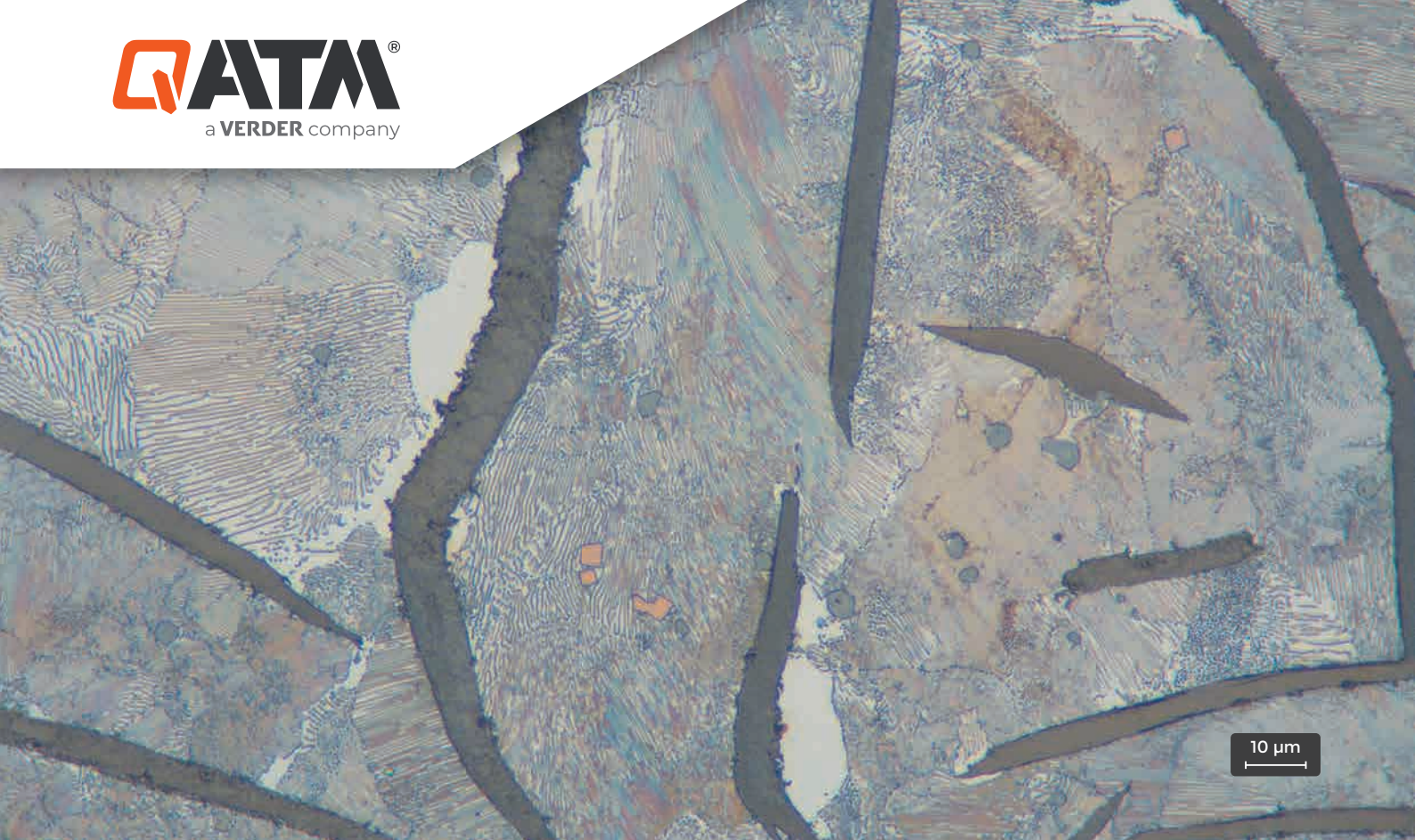




ATM Qness GmbH
Emil-Reinert-Str. 2
57636 Mammelzen
Deutschland

Tel. +49 2681 9539-0
E-Mail info@qatm.com

ATM Qness GmbH
Reitbauernweg 26
5440 Golling
Österreich

Tel. +43 6244 34393
E-Mail info.at@qatm.com

www.qatm.de

GEFÜGE EINES GUSSEISENS MIT LAMELLAREM GRAPHIT (GJL)

Ziel:

Ziel der Präparation war es, das Gefüge der unten gezeigten Probe sichtbar zu machen, ohne dieses zu beschädigen. Die Probe wurde getrennt (Qcut 250 A), warmeingelegt (Qpress 40), geschliffen sowie poliert (Qpol 300 A1 Eco+). Detaillierte Parameter und Bilder finden Sie im folgenden Anwendungslaborbericht.

Die erhaltene Probe



TRENNEN



Trennmaschine Qcut 250 A

Einrichtung der Probe im Trennraum.

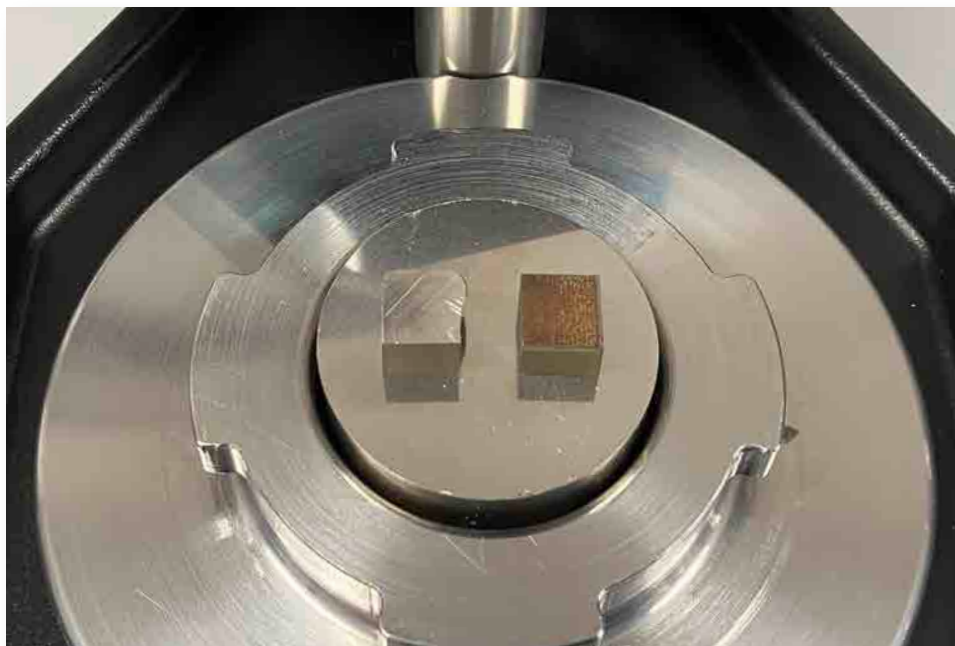


WARMEINBETTEN



Warmeinbettresse Qpress 40

Gerät	Qpress 40
Einbettmittel	EPO BLACK
Heizzeit	4:00 min
Temperatur	180 °C
Druck	200 bar
Kühlzeit	3:30 min
Zusätzliches Einbettmittel	-
Heizleistung	100%
Druckmodus	1-step Modus
Kühlleistung	100%
Pressform	Ø 40 mm



Die getrennten Proben in der
Warmeinbettpresse.



Automatisches Schleif- und Poliergerät
Qpol 300 AI Eco+

SCHLEIFEN/POLIEREN

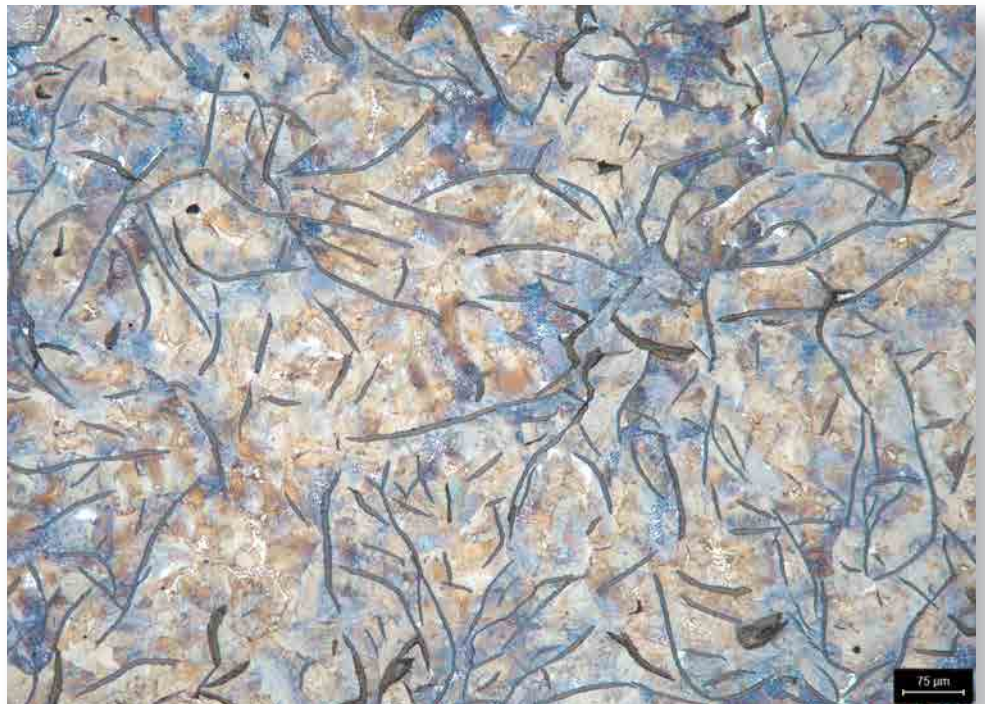
Gerät	Qpol 300 AI Eco+	
Probenhalter	6 x Ø 40 mm	Artikelnr.: Z5446025
Andruck	Einzelandruck	

SCHRITT	MEDIUM		 U/min	 U/min	 Einzel- andruck N	 min
 Schleifen	SiC-Papier P1200 (selbstklebend) + X-Tap	H ₂ O	200	150 ▶▶ Gleichlauf	25	0:45
 Schleifen	SiC-Papier P2500 (selbstklebend) + X-Tap	H ₂ O	200	150 ▶▶ Gleichlauf	25	1:00
 Polieren	GAMMA	Dia-COMPLETE Poly, 3 µm	150	100 ▶▶ Gleichlauf	25	12:00
 Polieren	ZETA	Dia-COMPLETE Poly, 1 µm	150	100 ▶▶ Gleichlauf	22	3:00
 Ätzen (chem.)	Alk. Salpetersäure 3%					0:02
Bemerkungen	- Vordosierdauer für 3 µm und 1 µm: 3 s - Dosierintervall und Dosierzeit für Diamant suspension 3 µm, 1 µm: Je 30 s für 1,3 s - Beim Ätzen ein Gefäß mit Ethanol bereitstellen, um die Probe nach dem Ätzen sofort darin schwenken zu können, um die Reaktion zu beenden.					

Das Gefüge des GJL nach dem 1 µm-Schritt
unter dem Auflichtmikroskop (100:1)



Das Gefüge des GJL nach dem Ätzen
unter dem Auflichtmikroskop (100:1)



Das Gefüge des GJL nach dem Ätzen
unter dem Auflichtmikroskop (200:1)



Das Gefüge des GJL nach dem Ätzen
unter dem Auflichtmikroskop (500:1)

